



**Grosser Stadtrat der Stadt Schaffhausen
Spezialkommission Aufwertung Bahnhofstrasse,
Planungskredit (Agglomerationsprogramm 1,
Massnahme 20, Teilpaket 3)**

**An den
Grossen Stadtrat
8200 Schaffhausen**

**Vorlage des Stadtrats vom 21. August 2018: Aufwertung Bahnhofstrasse
Planungskredit (Agglomerationsprogramm 1, Massnahme 20, Teilpaket 3)**

Bericht und Antrag der Spezialkommission vom 19. November 2018

Sehr geehrter Herr Präsident
Sehr geehrte Damen und Herren

Die Spezialkommission "Aufwertung Bahnhofstrasse, Planungskreditvorlage" hat die Vorlage des Stadtrates vom 21. August 2018 anlässlich ihrer Sitzungen vom 27. September 2018 und vom 19. November 2018 eingehend und abschliessend beraten.

Mit diesem Bericht informiert die SPK kurz über den Beratungsablauf und unterbreitet Ihnen die überarbeiteten Anträge.

1. Beratungsablauf

Die zuständige Stadträtin Dr. Katrin Bernath, Stadtrat Daniel Preisig, Tina Nodari (Stabsleiterin Baureferat) und Rolf Armbruster (Abteilungsleiter Tiefbau) haben die Vorlage vorgestellt und die Fragen der Kommission in zwei Sitzungen abschliessend beantwortet.

In der Eintretensdebatte wurde ein Antrag auf Nichteintreten gestellt. Dieser Antrag wurde mit 4:5 Stimmen abgelehnt.

In der Schlussabstimmung wurde der Vorlage mit den aktualisierten Anträgen mit 9:0 Stimmen zugestimmt.

2. Änderungen im Detail

Der Sanierungsbedarf der Bahnhofstrasse und die neuen Rahmenbedingungen (Ladearme, Haltedächer etc.) durch die Elektrifizierung der Busflotte waren bei der Kommission unbestritten. Die aufgrund der veränderten Rahmenbedingungen der VBSH und der neuen Anordnung der verschiedenen Verkehrsflächen notwendige Verschiebung der Kurzzeitparkplätze wurde in der Kommission intensiv diskutiert. Dabei wurde einerseits die Anforderung an das Projekt gestellt, die fünf Parkplätze an der Bahnhofstrasse zu erhalten. Andererseits wurde auf die Ansprüche an ein Agglomerationsprojekt hingewiesen. Eine "Aufwertung" des Strassenzuges wird verlangt, eine reine Strassensanierung würde von Bund und Kanton Schaffhausen nicht mitfinanziert.

Die Verschiebung der Kurzzeitparkierung hinter den Bahnhof (Landhaus) ist für einige Kommissionsmitglieder kein Ersatz für die PW-Vorfahrt an der Bahnhofstrasse. Um den

engen Platzverhältnissen an der Bahnhofstrasse und der im Vorprojekt ausgearbeiteten Lösung für alle Verkehrsteilnehmer (Fussgänger, Busse, Güterumschlag, Taxi etc.) Rechnung zu tragen, soll ein Ersatz der PW-Vorfahrt an der Bahnhofstrasse (gesamte Länge) unter Miteinbezug der Bogenstrasse geschaffen werden. Den Antrag zur Ergänzung von Ziffer 2 hat die Kommission mit 6:2 Stimmen bei einer Enthaltung gutgeheissen.

Das Gutheissen des Antrags unter Ziffer 2 führt im Bauprojekt zu Mehraufwand in der Planung. Die Parkierung und die Verkehrsströme sind nun an der gesamten Bahnhofstrasse und Bogenstrasse zu prüfen und nach Lösungen zu suchen. In der Folge wurde eine Erhöhung des Planungskredits diskutiert. Der Antrag Ziffer 5, der eine Erhöhung des Kredits um 30'000 Franken vorsieht, wurde mit 7:2 Stimmen angenommen.

Der bestehende Standort für die PW-Vorfahrt auf dem Areal der SBB soll möglichst weiterhin genutzt werden können. Die Kommission stellt den Antrag unter Ziffer 4, dass der Stadtrat Gespräche mit der SBB führen soll und sich für einen weiteren Betrieb einsetzt. Der Antrag Ziffer 4 wurde mit 5:3 Stimmen bei einer Enthaltung angenommen.

Weiter wurde eine Verbesserung der Veloparkierung angesprochen, welche am Bahnhof Schaffhausen ebenfalls ein grosses Bedürfnis ist. Es wurde jedoch darauf hingewiesen, dass das als separates Projekt bearbeitet und dem Grossen Stadtrat vorgelegt wird, da es sich um eine eigenständige Massnahme des Agglomerationsprogramms handelt.

Gestützt auf die vorstehenden Ausführungen stellen wir Ihnen folgende (Änderungen in fetter Schrift)

Anträge:

1. Der Grosse Stadtrat nimmt Kenntnis von der Vorlage des Stadtrates vom 21. August 2018 und vom Bericht und den Anträgen der SPK vom 28. November 2018 betreffend «Aufwertung Bahnhofstrasse, Planungskredit» **und vom Bericht und Antrag der Spezialkommission vom 30. November 2018.**
2. **Der Grosse Stadtrat beauftragt den Stadtrat, das Projekt so zu überarbeiten, dass die städtischen Parkplätze in voller Anzahl an gleicher oder an anderer Stelle auf der Seite der Bahnhofstrasse erhalten bleiben.**
3. Der Grosse Stadtrat stimmt der Ausarbeitung des Bauprojektes zu den in der Vorlage genannten Rahmenbedingungen **und den Anpassungen gemäss Ziffer 2 zu.**
4. **Der Grosse Stadtrat beauftragt den Stadtrat, mit den SBB das Gespräch zu suchen, damit die Parkplätze auf dem SBB Areal erhalten bleiben.**
5. Der Grosse Stadtrat bewilligt einen Planungskredit in der Höhe von **690'000 Franken** zu Lasten 6020.318.600 (Planungskosten für die Umsetzung von Projekten).

Für die Spezialkommission "Aufwertung Bahnhofstrasse, Planungskreditvorlage" des Grossen Stadtrates:

Stefan Oetterli, Präsident